



Krummwischer Gemeindeblatt

22 JAHRE

1978 - 2000

Ausgabe 4 Jahrgang 2000

Erntefest am 23.09.2000 in Krummwisch

(MM) Auch in diesem Jahr hatte der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes für die Gemeinden Bredenbek und Krummwisch zum Erntefest geladen. Die Vorsitzende, Frau Möller, konnte wieder viele Gäste begrüßen und freute sich über ein „volles Haus“. Zunächst berichtete sie dann von den Tätigkeiten im DRK - Ortsverein, von den Aufgaben im Jahreslauf und daß diese Veranstaltung etwas Besonders sei: man wolle heute feiern.

Es ist ein alter Brauch, nach schwerer Erntearbeit zu feiern und ebenfalls für die eingebrachte Ernte zu danken. Trotz widriger Witterung konnte in unserer Region eine gute Getreideernte eingebracht werden, aber auch in den Gärten und von den Obstbäumen wird reichlich geerntet. Die schwere Arbeit nehmen uns heute allerdings große Maschinen ab. Es ist also wieder mit den Erzeugnissen aus unserem Land ein kleiner Beitrag erbracht worden, der uns die Garantie dafür gibt, daß unsere Ernährung gesichert ist.

Die Erntekrone überreichten Kinder aus der Gemeinde mit tra-

ditionellen Erntegedichten an den Bürgermeister, Herrn Witt. Dieser richtete dann in einer kurzen Rede lobende Worte an die Kinder und ebenfalls an die Mitglieder des Roten Kreuzes für die Ausgestaltung des Festes. Die Kinder waren: Britta Sievers als Erntemichel, Maja Struck mit einem Herbstgedicht, und Theda Schwermer und Theda Struck überreichten mit Gedichten die Erntekrone.

Dann hieß es Bühne frei für die Krummwischer Speeldeel. Mit „Dat spaaksche Testament“ haben die Spieler einen „Volltreffer“ gelandet. Alle haben überzeugend

ihre Rollen gespielt und viel, viel Applaus geerntet. Folgende Personen haben dabei mitgewirkt: Christina Büller - Rosa, die Haushälterin,

Frauke Möller - Emma Meier, geb. Butenspeck,

Ralf Meisner - Bodo Meier, ihr Ehemann,

Bettina Kaste-Fehlau - Susi Botterbloom, Cousine von Emma,

Kersten Kruse - Adam Botterbloom, ihr Ehemann,

Leif Eggers - Emil, Pflegesohn des verstorbenen Hinni Butenspeck,

Andy Bochanski - Putt, Notar,

Beste Lemke - Maxe, Amtsgehilfe (stumme Rolle) (weiter Seite 2)



Hildegard Weber - Tosnäckersch.
Nach dem Dank an die Theater-
spieler wurden Lose für die Tombola
verkauft und die Gewinne
verteilt. Frau Möller bedankte sich
für die Spenden zur Tombola und
bei den Mitarbeitern für das
Binden der Erntekrone, den Auf-
bau der Tombola und des
Schmückens des Saales.

Und dann konnte getanzt
werden. Frank und Michael
sorgten mit ihrer flotten Musik
für eine fröhliche Stimmung, so
daß bis in die frühen Morgen-
stunden gefeiert wurde.

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch am 04.07.00, um 20.00 Uhr im Dörpshaus Krummwisch.

Die Mitglieder der Gemeindevertre-
tung Krummwisch waren durch Ein-
ladung vom 22.06.00 auf Dienstag,
den 04. Juli 2000 zu 20.00 Uhr unter
Mitteilung der Tagesordnung einbe-
rufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie
die Tagesordnung waren öffentlich
bekannt gemacht worden.

Herr Bgm. Witt eröffnete die Sitzung
und begrüßte die Anwesenden. Er
stellte die Ordnungsmäßigkeit der
Einladung sowie die Anwesenheit
fest. Die Gemeindevertretung
Krummwisch ist nach der Anzahl der
erschiedenen Mitglieder beschluß-
fähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung
berichtet Herr Bgm. Witt den
erschiedenen Bürgern über die in der
nichtöffentlichen Sitzung gefaßten
Beschlüsse.

TOP 1: Genehmigung des Proto- kolls vom 26.04.2000

Gegen das Protokoll der nicht-
öffentlichen Sitzung vom 26.04.00,
das allen Gemeindevertretern vorlag,
werden keine Einwände erhoben.

TOP 2: Bericht des Bürger- meisters.

Herr Bgm. Witt teilt mit, daß es in der
nichtöffentlichen Sitzung der GV im
wesentlichen um die Darstellung der
zukünftigen Bauflächen im Flächen-

nutzungsplan der Gemeinde Krumm-
wisch ging. Des weiteren berichtet er
von der am 29.06.00 stattgefundenen
Schulverbandssitzung in Felde..

Der Bericht des Bgm. ist dem
Originalprotokoll als Anlage
beigefügt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Die gestellten Fragen der Einwohner
werden beantwortet.

TOP 4: Wirtschaftswegebau Krummwisch/ Heisch und Moor- kamp/Neu-Nordsee.

a) Zwischenfinanzierung

Die beiden Maßnahmen für den
Wirtschaftswegebau in der Gemeinde
Krummwisch sind angemeldet und
sollen voraussichtlich noch in diesem
Jahr zur Ausführung kommen. Der
Eigenanteil der Gemeinde ist im
Haushaltsplan vorhanden und könnte
jederzeit abgerufen werden. Der Zeit-
punkt für die Auszahlung der Förder-
mittel steht leider noch nicht fest. Um
die Wegebaumaßnahme durchführen
zu können, müßte die Gemeinde
diesen Betrag (ca. 50.000,00 DM)
zwischenfinanzieren.

Es wird daher von der Gemeinde
folgender Beschluß gefaßt:

Um die Wirtschaftswegebaumaßnah-
men Krummwisch/Heisch und
Moorkamp/Neu-Nordsee endlich in
Angriff nehmen zu können, wird die
Gemeinde, die zu erwarteten Förder-
mittel von ca. 50.000,00 DM
zwischenfinanzieren.

Die Finanzierung der überplanmäs-
sigen Ausgabe erfolgt durch
Eigenmittel (Entnahme aus der
Rücklage) und wird im Nachtrags-
haushalt bereitgestellt.

STV: einstimmig

b) Auftragsvergabe

Die Ergebnisse der Ausschreibung
für die Wirtschaftswegebaumaßnah-
men liegen zu Zeit leider noch nicht
vor.

Die Gemeindevertretung beschließt
daher:

Der Bürgermeister wird ermächtigt,
den Auftrag in Abstimmung mit
seinen Stellvertretern an den durch
die Ausschreibung ermittelten
günstigsten Anbieter zu vergeben.

STV: einstimmig

TOP 5: Mehrkosten für die Straßenbaumaßnahmen in Groß Nordsee

Im Zuge der Kanalbauarbeiten in

Groß Nordsee empfiehlt es sich, die
Straße „Am See“ in ganzer Breite
mit einer Verschleißdecke zu überzie-
hen, da der Unterbau nicht dick
genug ist und nur ein
„Flecken Teppich“ nachbleiben würde.
Dafür würden Kosten in Höhe von
etwa 15.000,00 DM entstehen. Da
der Unterbau vom „Birkenweg“ auch
nicht besser sein wird, würden
nochmals 2.500,00 DM hinzukom-
men. Würde auch noch die „Alte
Dorfstraße“ hinzukommen, so ergäbe
es nochmals Mehrkosten in Höhe von
ca. 23.000,00 DM. Da diese
Maßnahme im Rahmen einer GIK-
Maßnahme bezuschußt werden kann,
aber es in diesem Jahr keine
Fördermittel gibt (Maßnahme noch
nicht beantragt) wird die Verschleiß-
decke später aufgebracht.

Die GV beschließt wie folgt:

In Abänderung des Beschlusses vom
28.06.99 wird beschlossen, neben
dem Leitungsraben die Straßen „Im
Winkel“, „Am See“ und im
„Birkenweg“ mit einer Asphaltdecke
zu überziehen, so daß diese Straßen
über die gesamte Breite eine Ver-
schleißdecke erhalten. Die zusätz-
lichen Asphaltarbeiten in den Straßen
„Im Winkel“ und „Am See“
einschließlich eines 40m langen
Straßenstückes im „Birkenweg“
werden von der Firma Cornelius zum
Angebotspreis von 18.000,00 DM
brutto ausgeführt.

STV: 8 dafür 1 dagegen

TOP: 6 Wahl von Schöffen

Bgm. Witt erklärt, daß in diese
Jahr die Wahl von Schöffen und
Schöffinnen für die Jahre 2001 bis
2004 stattfindet. Das Amtsgericht
Kiel hat mitgeteilt, daß in die
Vorschlagsliste für die Gemeinde
Krummwisch 2 Personen aufzuneh-
men sind. Für die Aufnahme in die
Liste ist die Zustimmung von 2/3 der
gesetzl. Zahl der Gemeindevertreter
erforderlich.

In die Vorschlagsliste für die
Gemeinde Krummwisch werden
folgende Personen aufgenommen:

1. Wilhelm Witthinrich, geb. am
10.04.1938, 24796 Krummwisch,
Kastanienallee 6,
2. Hans Julius Möller, geb. am
13.06.1933, 24796 Krummwisch,
Königsfurt 10.

Beide sind vorher gefragt worden und

sind damit einverstanden, daß sie in die Vorschlagsliste aufgenommen werden.

Bgm. Witt bittet die GV um Zustimmung zu diesem Vorschlag.

STV: einstimmig

TOP: 7 Verschiedenes

Herr Bgm. Witt trägt vor, daß in letzter Zeit vermehrt Fragen an ihn herangetragen wurden, ob die Gemeinde Krummwisch nicht im Internet erscheinen könne. Die Einrichtung einer Homepage würde 221,79 DM (Angebot von Karsten Raup) kosten. Hinzu käme dann noch eine monatl. Gebühr von 19,95 DM. Herr Bgm. Witt bittet nun um ein Meinungsbild der GV.

Nach kurzer Diskussion stimmt die GV überein, daß der Name „Krummwisch“ festgehalten werden sollte. Herr Witt wird sich nun um die entsprechende Auftragsvergabe kümmern.

Dann wird erneut über das Einhalten der Geschwindigkeitsbegrenzung in der Gemeinde gesprochen.

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch am 26.09.00, um 20.00 Uhr im Dörpshuus Krummwisch.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwisch waren durch Einladung vom 07.09.00 auf Dienstag, den 26.09.2000 zu 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Herr Bgm. Witt eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Anwesenheit fest. Die GV Krummwisch ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlußfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Bgm. Witt mit, daß diese um einen Punkt erweitert wurde.

Des weiteren gibt er bekannt, daß in der nichtöffentlichen Sitzung 4 vorliegende Anträge über den Verkauf von Erbbaugrundstücken von der GV genehmigt wurden.

Herr Witt teilt außerdem mit, daß die Gemeinde den Erbbauberechtigten noch bis zum 31.12.01 anbietet, die Erbbaugrundstücke zu kaufen.

TOP:1 Genehmigung des Protokolls vom 04.07.2000

Gegen das Protokoll der GV Sitzung vom 04.07.00, das allen Gemeindevertretern vorlag, werden keine Einwände erhoben und genehmigt.

TOP:2 Bericht des Bürgermeisters
Herr Witt teilt mit, daß die Arbeiten für die Kanalisation und die Wasserleitung, in Groß Nordsee, kurz vor dem Abschluß stehen. Das neue Leitungssystem wird noch entkeimt, gespült, und wenn die Proben einwandfrei sind, wird die neue Leitung in Betrieb genommen.

Im nächsten Jahr folgen dann die Orte Frauendamm und Krummwisch. Der Landschaftsplan soll noch in diesem Herbst fertiggestellt werden und wird dann auf den vorgeschriebenen Weg gebracht.

Die vorgesehene Wegebaumaßnahme auf Moorkamp und zum Heisch ist Ausschreibungsreif. Der Kreis bemüht sich um die Zuschüsse, hat aber vom Land noch keine Antwort.

Die Gemeinde hatte sich für dieses Jahr vorgenommen, die Regenrinnen in Klein Königsförde bei Gruhl und Dohrau auszubauen. Leider ist der Neubau noch nicht fertig. Die Maßnahme wird wohl auch erst im Frühjahr durchgeführt werden können.

Abschließend teilt Herr Witt mit, daß die Buswartehäuschen in Kl. Königsförde und Frauendamm repariert wurden. Die Kosten beliefen sich auf über 2000,00 DM. Die Gemeinde hofft, daß sie nicht wieder von denen, für die sie aufgestellt worden sind, beschädigt werden.

TOP:3 Einwohnerfragestunde.

Es wird eine Frage zu dem Beginn der Kanalisation gestellt. Herr Witt erteilt hierzu Auskunft.

TOP:4 Vergabe von Gemeindearbeiten.

Die Gemeinde Krummwisch hat für die Gemeindearbeiten und den Winterdienst eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Angeschrieben worden sind 4 Unternehmen. Von allen Firmen sind Angebote fristgerecht eingegangen. Das günstigste Angebot wurde von der Firma Heiko Behrens aus Kl. Königsförde abgegeben.

Beschluß:

Die GV beschließt, den Auftrag für die Gemeindearbeiten und den Winterdienst an die Firma Heiko

Behrens zu vergeben.

Grundlage für die Vergabe sind die Angebote und Bedingungen der Ausschreibung vom 28.08.2000.

Stv: einstimmig

TOP:5 Entwässerungskonzept der Gemeinde Krummwisch;

hier: Änderung für den Bereich Hofstelle Lühr.

Nach dem bisher vorliegenden Entwässerungskonzept der Gemeinde Krummwisch ist vorgesehen, daß die Grundstücke der Familie Lühr an die zentrale Abwasserbeseitigung angeschlossen werden.

Da zwei Grundstücke an einem Privatweg liegen und der Eigentümer die Eintragung einer Grunddienstbarkeit bis jetzt versagt hat, konnte noch keine Einigung erzielt werden.

Herr Lühr legte ein Schreiben des Amtes vor, welches der Gemeinde bis dahin nicht bekannt ist, in dem die Familie Lühr aufgefordert wird, sich innerhalb von 8 Tagen zu entscheiden, welche Anschlußmöglichkeit gewählt wird.

Durch das Schreiben des Amtes wäre der Gemeinde die Entscheidung vorweggenommen. Die Aufforderung nachzukommen wäre nur möglich, wenn das Entwässerungskonzept geändert wird.

Frau Lühr überreicht dem Bgm. eine Kopie des Schreibens.

Nach weiterer Diskussion beschließt die Gemeinde, den Punkt zu vertagen und hierüber zu gegebener Zeit zu entscheiden.

Stv: einstimmig

TOP:6 Sondernutzung an öffentlicher Straßen zum Aufstellen von Werbeplakaten und anderen Werbemedien.

Herr Witt trägt vor daß immer wieder bei der Gemeinde angefragt wird, ob im Gemeindegebiet Reklameschilder aufgestellt werden dürfen. Herr Witt bittet daher die GV folgendem Beschluß zuzustimmen.

Das Aufstellen von Werbeplakaten ist in der Gemeinde grundsätzlich verboten, da diese an den gemeindlichen Anschlagtafeln angebracht werden können. Lediglich bei der Wahlwerbung können Schilder in unmittelbarer Nähe zu den Plakattafeln in gleicher Anzahl gestattet werden.
(weiter Seite 6)

D o r f a n

(MM) Für die Seite „Dorfansichten“ (vorherige Ausgabe) möchte ich zunächst einen Fehler korrigieren. Das Haus mit der hellen Front, Nr. 3, gehört der Familie Jopp, das Haus mit der versetzten Dachkonstruktion der Familie Cochanski. Zum Bericht selbst ist zu ergänzen: Frau Jopp bietet Schülern Privatunterricht in Malerei. Ich bitte, das Versehen zu entschuldigen.

Wie gewohnt setze ich jetzt meinen Weg durch Groß Nordsee fort.

Auf der rechten Seite komme ich zum Haus der Familie Pooch. Erich und Elisabeth Pooch haben sich hier durch den Grünen Plan mit der Landgesellschaft 1961/62 ihr Heim geschaffen. Zu Weihnachten 1962 konnten sie einziehen. Herr Pooch arbeitete damals als Landarbeiter auf dem Gut Groß Nordsee und wechselte später zum Hof der Familie Koellmann, wo er bis zu seiner Pensionierung beschäftigt war. Die Familie hatte 10 Kinder, die längst erwachsen sind und eigene Familien haben. Ein großer Garten gehört zum Grundstück, und auf die Frage nach den vielen leuchtenden Blumen in jedem Sommer, antwortete mir der Senior, daß das immer seine Sache gewesen sei.

Frau Pooch ist 1995 verstorben. Heute leben die Tochter Ruth mit Ehemann Willi Seifert und ihren zwei Kindern mit im Haus und umsorgen den Vater. Herr Seifert ist als Maschinenschlosser beschäftigt.

Schräg gegenüber liegt das Haus der Familie Behrensen. Dort wohnen heute Adolf und Waltraut Behrensen. Auch dieses Haus wurde mit der Landgesellschaft 1961/62 gebaut, und man konnte kurz vor Weihnachten 1962 einziehen. Wie man mir sagte, wurden die Erdarbeiten (übrigens auch bei den Nachbarn) in Eigenleistung erbracht, Baufirmen aus der Region errichteten den Bau. Herr Behrensen war ebenfalls als Landarbeiter auf dem Gut Groß



Haus von Familie Pooch

Nordsee beschäftigt. In den ersten Jahren hat er als kleinen Zuerwerb und für den Eigenbedarf einige Schweine gehalten, aber dies auch bald aufgegeben und den Platz der Wohnung angegliedert. Herr Behrensen, der heute im Ruhestand ist, hat aus erster Ehe (seine Frau starb 1981) zwei Kinder. Seine Enkelin

Diana ist ebenfalls bei ihm aufgewachsen und lebt weiterhin in Groß Nordsee. Die Ehefrau Waltraut geht einer Halbtagsbeschäftigung als Büglerin nach. Die Aufnahme ist von hinten gemacht, weil sich das Haus von vorn hinter hohem Grün fast versteckt.



Haus von Adolf und Waltraut Behrensen

s i c h t e n



Haus von Peter und Roswitha Gruber



Haus von Günter und Ingrid Arndt

Das nächste Haus auf der linken Seite ist ein Eckhaus und ist der Straße „Im Winkel“ zugeordnet. Dort leben Peter und Roswitha Gruber mit den Kindern Christian und Jörg. Herr Gruber ist Maschinenschlosser und seine Frau z. Zt. Hausfrau.

Gebaut haben das Haus Joseph und Gerda Gruber 1962/63, die Eltern des jetzigen Besitzers. Joseph Gruber war Melker auf dem Gut Groß Nordsee und hatte dadurch wie seine Nachbarn die Möglichkeit, mit der Landgesellschaft sein Haus zu bauen. Durch den Ausbau des Obergeschosses hat sich die junge Familie mehr Wohnraum geschaffen, die Giebelseite wurde neu verblendet. Ein schöner Vorgarten mit viel Grün unterbindet neugierige Blicke auf die Fensterfront.

Ich wende mich jetzt wieder nach rechts und stehe vor einem neuen Einfamilienhaus. Der ansprechende Klinkerbau mit der Nr. 2a gehört Günter und Ingrid Arndt. Von 1997 bis 99 hat Herr Arndt, der als Fernmeldehandwerker in Vorruhestand lebt, in Eigenleistung mit einigen Handwerkern dieses Haus gebaut. 1999 war es dann bezugsfertig. Das Ehepaar lebt seit jeher in Groß Nordsee. Frau Arndt ist Vertrauensfrau der Itzehoer Versicherung. Die beiden erwachsenen Söhne sind im „alten Haus“ geblieben. Wie mir Familie Arndt sagte, hat man sich mit dem Neubau und besonders mit der großzügigen Wohnfläche persönliche Wünsche erfüllen können.

An den Außenanlagen, dem Garten, wird noch „gebastelt“.

werden, wenn die Plakatwände bereits vollkommen belegt sind.

Stv: einstimmig

TOP:7 Verschiedenes

Herr Witt teilt mit, daß er sich vorgenommen hat, für das nächste Jahr einen Veranstaltungskalender aufzustellen.

Herr Wuttke kündigt an, daß die Gemeinde Krummisch nun im Internet vertreten ist.

Dann wird noch über weitere Ereignisse, wie die Eröffnung des Bahnhofes in Brandsbek berichtet, und es wird von der Gemeindevertretung eingehend über die Notwendigkeit der Ausbesserung der Bankette am Straßenrand Richtung Möglin nach Bredenbek diskutiert.

Im Anschluß daran schließt Bürgermeister Witt die Sitzung.

Veranstaltungskalender

Trotz mehrerer fehlgeschlagener Versuche in den vergangenen Jahren möchte die Gemeindevertretung für das Jahr 2000/2001 einen Veranstaltungskalender erstellen.

Dieser Kalender wird im Dörps-huus und auch im Internet veröffentlicht. Es soll erreicht werden, daß sich Veranstaltungstermine, bei allgemein rückläufigen Teilnehmerzahlen, überschneiden.

Dazu sollen die Vereine, Verbände und sonstige Gruppen Ihre Termine dem Bürgermeister mitteilen.

Herr Witt wird dazu noch die Vereins- oder Verbandsvorsitzenden anschreiben und den Termin für ein Treffen bekannt geben.

(JP) SG Krummisch

Am Samstag den 19.08.2000 war es wieder soweit. Die SG Krummisch hatte zum Fußballturnier eingeladen. Da 3 Tage vor Beginn eine Mannschaft absagte, konnten 5 Mannschaften um die Pokale spielen.

Am Morgen sah es wettertechnisch nicht so gut aus. Es hatte

fast die ganze Nacht geregnet. Doch pünktlich um 9.30 Uhr drehte Petrus den Wasserhahn ab, und es blieb den ganzen Tag

Flintestones konnte den Pokal für den Sieger und auch den Elfmeterpokal mit nach Rendsburg nehmen.



Siegerehrung beim SG Fußballturnier

trocken.

Für das leibliche Wohl sorgten wieder die weiblichen Mitglieder der SG Krummisch; sie hatten wie immer Brötchen geschmiert, Kuchen und Torten gebacken, kochten den Kaffee und verkauften es an die Spieler und Zuschauer. An dieser Stelle möchte sich die SG bei allen Helferinnen und Helfern bedanken.

Fußball gespielt wurde auch. Am Ende konnten sich die Favoriten durchsetzen. Die Mannschaft

Auf den Plätzen folgten : 2. SG Krummisch, 3. Schönwohld, 4. Dasi II Rendsburg und 5. Dasi I Rendsburg. Den zum ersten mal ausgespielten Fair Play Pokal erhielt Dasi Rendsburg.

Die Siegesfeier dauerte noch bis in den späten Abend.

Beim diesjährigen Schützenfest in Bovenau konnte die SG Krummisch, zum dritten mal in Folge den Pokal für Vereine und Betriebe gewinnen und darf ihn behalten.



Dasi Rendsburg erhält vom 1. Vors. der SG den Fair Play Pokal

www.krummwisch.de

Seit einigen Wochen ist Krummwisch im Internet unter www.krummwisch.de vertreten. Die zur Zeit vorhandene Homepage entspricht dem Text, der auch in den Internetseiten des Amtes Achterwehr unter Krummwisch zu finden ist.

Es ist geplant für Krummwisch die Internetpräsenz zu erweitern durch Vorstellung der Vereine und Verbände, allgemeine Informationen der Gemeinde, Bekanntmachung von Veranstaltungen usw.

Dazu wird um Mithilfe von interessierten Bürgern gebeten. Es ist daran gedacht eine Internetgruppe (auf neudeutsch Workshop) Krummwisch zu gründen.

Es sollen Internetseiten unter professioneller Beratung von Karsten Raup erstellt werden. Es sollen auch Links zu den Firmen und Personen, die in der Gemeinde tätig sind ,möglich sein.

Am 01.11.2000 findet um 19.00 Uhr im Dörpshuus ein Treffen statt, zu dem die Interessierten eingeladen sind, besonders hoffen wir auf die jüngeren Mitbürger.

(JW) Richtfest Dachdeckerei Harder

Am 08. September fand das Richtfest für die neue Betriebshalle der Dachdeckerei Harder in Klein Königsförde statt.

Wanda und Alfred Harder haben sich für den Neubau entschieden, nachdem die Gemeinde über einen vorgezogenen Flächennutzungsplan die Bebauung zwischen Klein Königsförde Süd und Nord möglich gemacht hat.

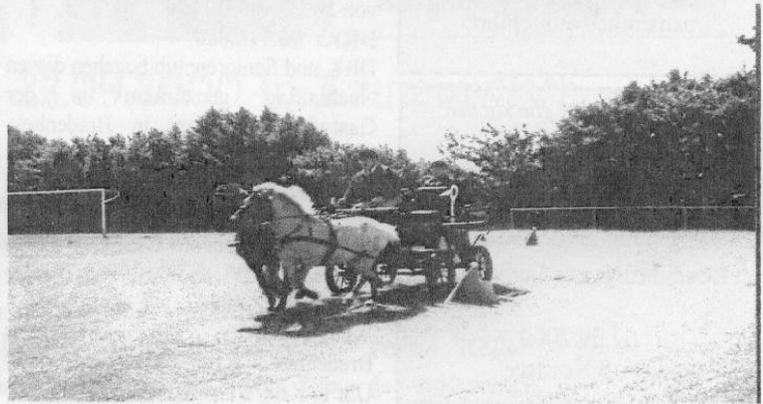
In nur 8-wöchiger Bauzeit konnte das Bauvorhaben fertiggestellt werden. Die zahlreichen Gäste konnten eine stattliche Anzahl von Richtkränzen bewundern. Nach einem zünftigen Richtspruch von Ralf Harder wurde bei reichlich Speisen und Getränken bis in die tiefe Nacht gefeiert.

Die Gemeindevertretung wünscht der Firma Harder weiterhin alles Gute und ist froh, daß die Arbeitsplätze der Gemeinde erhalten bleiben.

(MM) Im Rahmen des Bredenbeker Dorffestes am 15.u. 16. Juli fand am zweiten Tag im Showteil ein Hindernisfahren für Pferdegespanne statt. Sieben Fahrer beteiligten sich, darunter ein Vierspänner. Aus unserer Gemeinde nahmen Herbert und Else Sierck mit ihren Ponys, dem 8j. Anton und der 12j. Lemona in ihrer Sportkutsche daran teil. Und sie waren erfolgreich: Mit der Zeit von 58 Sek. belegten sie den

1. Platz. Wir sagen von dieser Stelle aus nachträglich „Herzlichen Glückwunsch!“

Ich denke, daß viele von uns das Ponygespann kennen und schon oft durch unsere Gemeinde haben fahren sehen. Familie Sierck hat sich damit ein schönes Hobby geschaffen. Aus ihren Erzählungen weiß ich, daß sie während des Sommers wieder an verschiedenen Freizeitturnieren in der Region teilgenommen haben.



Herbert und Else Sierck mit ihrem Gespann bei der Vorführung

Veranstaltungen der Landjugend Krummwisch u.U.

15.10.00 Fahrt in den Heidepark Soltau.

Treffen ist um 9.00 Uhr am Dörpshuus Krummwisch.

11.11.00 Um 14.00 Uhr feiern wir mit allen eine Faschingsparty im Dörpshuus. Das beste Kostüm

wird mit einem Preis belohnt. Bitte bis zum 29.10 unter 04334-182967 anmelden.

26.11.00 Wir fahren in die Eishalle nach FL. Treffen 11.00 Uhr am Dörpshuus.

10.12.00 Weihnachtsmärchen. Genaue Angaben werden noch rechtzeitig mitgeteilt.



Richtfest der Firma Harder in Kl. Königsförde

Rufnummer

für die
Arztnotrufzentrale
Rendsburg

(0 43 31)
2 10 70

Die diensthabende Praxis
wird nicht mehr
namentlich aufgeführt.

*Wir gratulieren den glücklichen
Eltern und wünschen den
neuen Erdenbürger viel Glück:*

Lennart Bjarne Lenzmann

02.09.2000
Groß Nordsee

Termine

**An alle interessierten Eltern!!!
Durchführung des Vogelschießens 2001.**

Hiermit möchte ich euch alle herzlich zu einer Vorbesprechung für das Vogelschießen 2001 einladen. Am Meckerabend mit der Landjugend haben wir vereinbart, uns im Oktober zu treffen. Hier ist nun der Termin:

**Der Bücherbus kommt
am 20. Oktober,
17. November und
08. Dezember**

Haltepunkte:

Klein Königsförde
Bushaltestelle Grüner Weg
von 11.35-12.00 Uhr

Ecke Königsfurt/Kastanienallee
von 12.50-13.10 Uhr

Krummwisch Dörpshuus
von 13.15-13.45 Uhr

**11. Oktober 2000 im Dörpshuus
Krummwisch um 20.00 Uhr.**

Wir wollen uns dann Gedanken über die Trägerschaft und die Durchführung machen. Ich hoffe ihr habt noch immer so reges Interesse und erscheint alle. Natürlich könnt (und sollt !!) ihr auch andere interessierte Bürger mitbringen.

Bis dann Olaf Mews

DRK: 16.10.2000

Blutspende in der Schule in Bredenbek von 16 Uhr bis 20 Uhr.

DRK: 06.11.2000

DRK und Seniorenclub begehen diesen Nachmittag gemeinsam in der Gastwirtschaft Krey in Bredenbek. Beginn: 15 Uhr.

Ein vergnüglicher Nachmittag steht uns mit Herrn Pastor Ehlers aus Schönkirchen bevor. Thema: Wilhelm Busch.

DRK: 04.12.2000

Weihnachtsfeier des Ortsvereins Bredenbek - Krummwisch um 19.30 Uhr in Krey's Gasthof in Bredenbek.

DRK: 05.12.2000

Seniorenclub um 15 Uhr in der Gastwirtschaft Krey in Bredenbek (Weihnachtsfeier).

Wir gratulieren zur

Goldenen Hochzeit

Erika und Herbert Behnken

Frauendamm

30.09.2000

zur

Silbernen Hochzeit

Birgit und Norbert Eberlin

Groß Nordsee

03.10.2000

Wir trauern um:

Gertrud Rogge

Groß Nordsee
August 2000

Wir gratulieren zum Geburtstag

Robert Stange
Klein Königsförde 82 Jahre

Klara Wozny
Krummwisch 82 Jahre

Hildegard Stange
Klein Königsförde 79 Jahre

Herbert Behnken
Frauendamm 79 Jahre

Erika Müller
Groß Nordsee 79 Jahre

Bruno Laude
Groß Nordsee 78 Jahre

Klaus Kruse
Klein Königsförde 73 Jahre

Elli Jonasson
Groß Nordsee 73 Jahre

Heinz Quas
Jägerslust 72 Jahre

Werner Diehr
Klein Königsförde 70 Jahre

Herausgeber:

Gemeinde Krummwisch
Verantwortliche Redakteure:

Hilde Markmann (HM)

Marlene Möller (MM)

Jens Pöppler (JP)

Hans Joachim Wuttke (JW)

Druck: Kopiercenter

Erdmann, Königsstraße 25

Tel. 04331/26353

24768 Rendsburg

Dieses Mitteilungsblatt erscheint
vierteljährlich.

**Redaktionsschluß für die
nächste Ausgabe ist der
10.12.2000**